



Allgemeine Ingenieurwissenschaften Vertiefungsrichtung Theoretischer Maschinenbau

Du glaubst gar nicht, wie viele Dinge deines täglichen Lebens von Maschinenbauern entwickelt wurden. Es fängt bei Bohrmaschinen, Automotoren, Fitnessgeräten oder Kaffeemaschinen an. Sogar dein Fahrrad gehört dazu. Eine echt breite Palette!

Eine Maschinenbauerin entwickelt zuallererst am Computer mit Hilfe verschiedener Programme die Bauteile auf dem Computer. In enger Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Produktion werden die dazugehörigen Anlagen und Maschinen angeordnet und mit den benötigten Werkzeugen ausgestattet. Dann kann die Produktion starten!

Eine Maschinenbauerin beschäftigt sich aber nicht nur mit der Entwicklung, der Produktion und der Planung, auch gehören die ständige Überprüfung der Bauteile und der Produktion zu ihren Aufgaben.

Aufgrund der rasanten technischen Entwicklung ist es wichtig, dass eine Studentin des Maschinenbaus auch Kenntnisse über Energieeinsparung, Abfallverwertung, verschiedene Produktionstechniken oder Produktinnovationen im Studium vermittelt bekommt.

Gefragt sind Absolventinnen in der Automobilindustrie, bei Zulieferern, im Anlagen- und Sondermaschinenbau, in der Forschung und der Elektroindustrie. Der Schwerpunkt der Aufgaben liegt in Entwicklung und Konstruktion, Fertigung, Verfahrens- und Versorgungstechnik sowie im Vertrieb.



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft und Arbeit



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Schule und Berufsbildung



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit
und Verbraucherschutz



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds

Investition in Ihre Zukunft